

Liebe Gemeinde,

ich heiße Astrid Neumann-Look, bin verheiratet, lebe in Wuppertal, und werde beruflich seit vielen Jahren mit den sozialen Problemen in unserer Stadt konfrontiert.

Im Januar 2019 werde ich mit der Sozialberatung in der Evangelischen Kirchengemeinde Dönberg beginnen.

Ich bin Diplom-Sozialarbeiterin und habe bisher in der Jugendarbeit, der Familienhilfe sowie Schuldner- und Insolvenzberatung gearbeitet. Im Rahmen meiner Tätigkeit als Schuldnerberaterin bei der Diakonie Wuppertal ist mir die Sozialberatung sehr wichtig.

Viele Menschen haben in Zeiten des Niedriglohns, niedriger Renten oder Arbeitslosigkeit Probleme, mit ihrem Geld auszukommen. Manche nehmen aus Unwissenheit Leistungen, die ihnen zustehen, nicht in Anspruch, oder haben Schwierigkeiten beim Ausfüllen von Anträgen.

In unserer Gesellschaft, in der Wirtschaftlichkeit und Funktionalität immer stärker in den Vordergrund rücken, kann Kirche zusätzlich zu staatlichen Stellen dem Einzelnen unterstützend zur Seite stehen.

Dazu möchte ich im Rahmen der Sozialberatung bei der Kirchengemeinde Dönberg beitragen, die in Kooperation mit der Diakonie Wuppertal – Soziale Teilhabe gGmbH diese Beratung anbietet.

Ich möchte Ansprechpartnerin für Alte und Junge, Alleinstehende und Familien sein, die mit ihrem Alltag überfordert sind, sie bei Problemen beraten, oder bei Bedarf Kontakt zu spezialisierten Fachdiensten herstellen.